



Pressemitteilung

MünchenerHyp: Erträge und Neugeschäft weiter gestiegen

München, 25. Oktober 2017 – Die Münchener Hypothekenbank eG setzt ihren Wachstumskurs erfolgreich fort. Der Zinsüberschuss erhöhte sich zum 30. September 2017 gegenüber den ersten neun Monaten des Vorjahres um 13 Prozent auf 190,3 Mio. Euro. (30.09.2016: 168,5 Mio. Euro). „Dank des anhaltend guten Neugeschäfts sind wir auch in diesem Jahr in der Lage, unsere Ertragskraft wie geplant zu stärken“, kommentierte Dr. Louis Hagen, Vorstandsvorsitzender der MünchenerHyp, das Ergebnis der Bank zum 30. September 2017.

Im Neugeschäft verzeichnete der genossenschaftliche Immobilienfinanzierer zum 30. September 2017 gegenüber dem Vorjahreszeitraum einen Zuwachs von 14 Prozent auf 3,9 Mrd. Euro (30.09.2016: 3,4 Mrd. Euro). Davon entfallen auf die Finanzierung privater Wohnimmobilien 2,5 Mrd. Euro. Damit bewegt sich das Neugeschäft in diesem Bereich weiter auf Höhe des Rekordniveaus des Vorjahres. Deutliche Zuwächse erzielte die MünchenerHyp in der gewerblichen Immobilienfinanzierung. Insgesamt finanzierte sie in den ersten neun Monaten dieses Jahres gewerbliche Objekte in einem Volumen von 1,4 Mrd. Euro (30.09.2016: 0,9 Mrd. Euro). Das ist ein Anstieg von über 50 Prozent. „Durch die Ausweitung unsere Marktpräsenz, insbesondere auch im Ausland, sowie die weitere Intensivierung unserer Kundenbetreuung, ist es uns gelungen, unsere Wettbewerbsposition zu stärken“, so Dr. Louis Hagen.

Mit der Risikosituation im Kreditgeschäft ist die Bank zufrieden. Die Risikovorsorge befindet sich auf weiterhin niedrigem Niveau. Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit stieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 10,8 Mio. Euro auf 56,3 Mio. Euro. Der zeitanteilige Jahresüberschuss – nach Abzug der Steuern – erhöhte sich um 5,5 Mio. Euro auf 32,6 Mio. Euro.

Die Bilanzsumme wuchs im Jahresverlauf um 0,5 Mrd. Euro auf 39,0 Mrd. Euro. Ihre Bestände an Hypothekendarlehen konnte die MünchenerHyp erneut deutlich um 1,2 Mrd. Euro auf 29,1 Mrd. Euro ausweiten. Die Bestände im Kapitalmarktgeschäft hat die Bank dagegen strategiegemäß weiter abgebaut.



MünchenerHyp

Am Pfandbriefmarkt sorgte die MünchenerHyp während der Sommerpause mit der Emission eines Hypothekendarlehenpfandbriefs im Benchmarkvolumen von 750 Mio. Euro für Aufsehen. „Das große Investoreninteresse zeigte, dass die Liquidität im Covered-Bond-Markt nach wie vor hoch ist“, sagte Dr. Louis Hagen. Der Pfandbrief hat eine Laufzeit von 9 Jahren und zwei Monaten, bei einem Kupon von 0,625 Prozent. Er wurde zu einem Preis von 13 Basispunkten unter Swap-Mitte platziert.

Die Eigenkapitalausstattung hat sich im laufenden Jahr weiter verbessert. Das Volumen an Geschäftsguthaben in Form von Genossenschaftsanteilen wuchs seit Jahresanfang um 43,0 Mio. Euro auf 999,0 Mio. Euro zum 30. September 2017. „Inzwischen haben wir die Schwelle von 1 Mrd. Euro an Geschäftsguthaben überschritten. Das ist ein klarer Vertrauensbeweis unserer Eigentümer in unsere Leistungsfähigkeit und unterstreicht die Bedeutung der MünchenerHyp innerhalb der Genossenschaftlichen FinanzGruppe“, sagte Dr. Louis Hagen.

Vor dem Hintergrund des positiven Verlaufs des bisherigen Geschäftsjahres, blickt die MünchenerHyp zuversichtlich auf das Schlussquartal und erwartet einen moderat höheren Jahresüberschuss als im Vorjahr.

Für weitere Informationen:

Dr. Phil Zundel
Leiter Vorstandsstab | Organisation | Personal
Münchener Hypothekenbank eG
Karl-Scharnagl-Ring 10 | 80539 München
Tel. 089 5387 - 319
Fax 089 5387 - 77319
Phil.Zundel@muenchenerhyp.de

Dr. Benno-Eide Siebs
Pressesprecher
Abt. Vorstandsstab | Organisation | Personal
Münchener Hypothekenbank eG
Karl-Scharnagl-Ring 10 | 80539 München
Tel. 089 5387 - 314
Fax 089 5387 - 77314
Benno-Eide.Siebs@muenchenerhyp.de